

Betriebsdaten:

U_f . . . 3,6 V
 I_f . . . 0,5 A
 U_a . . +220 V=
 U_g . . -2 V=
 I_a . . . 2 mA
 S . . . 1,0 mA/V
 D . . . 3,3 %
 g . . . 29
 R_i . . . 30 k Ω
 R_a . . . 30 k Ω

Prüfdaten:

U_f . . . 4 V~
 U_a . . +150 V=
 U_g . 0 & -2 V=



Führungsnase
 der Röhre muß über
 den weißen Punkt
 liegen kommen.

In Stellung 13
 auf Steuerwirkung
 prüfen.

1500

Grenzdaten:

U_a . . +250 V=
 I_k . . . 5 mA
 R_g . . . 0,7 M Ω
 N_a . . . 2 W
 \mathcal{R} . . . 0,01 W

Patent-Röhrenprüfer Modell W 19

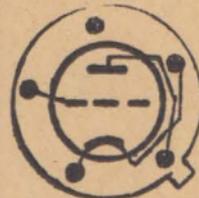
Max Funke, Adenau-Eifel

1 52

Siemens Aa

Die Lebensdauer der Röhre liegt bei normalen Betriebsbedingungen im Mittel erheblich über 3000 Std. (nach Angaben der Herstellerfirma.)

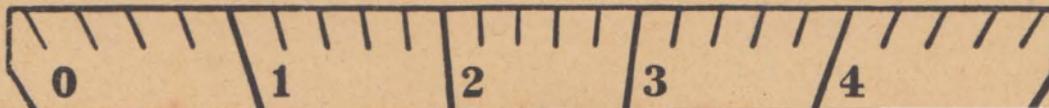
Triode als { Spannungsverstärker
 Gleichstromverstärker



Unbrauchbar

Noch
brauch-
bar

G u t



5 mA